

Wichtigster Branchentreffpunkt

Trotz Wirtschaftskrise haben sich bis heute über 200 Aussteller entschieden, am wichtigsten Branchentreffpunkt für Gebäudetechnik und Infrastruktur teilzunehmen. An der «ineltec» präsentieren sie Anfang September 2009 in Basel attraktive und innovative Produkte und Dienstleistungen.



Auch dieses Jahr sind an der «ineltec» nahezu alle wichtigen Key-Player wieder vertreten.

Vom 1. bis 4. September 2009 präsentieren sich rund 200 Unternehmen, die Systeme, Produkte und Dienstleistungen der Gebäudetechnologie im Angebot haben, in den Hallen der Messe Basel. Im Vergleich zur Vormesse 2007 findet eine Angebotsverkleinerung um rund 10% statt. Diese ist vor allem auf kleinere Präsentations-

flächen seitens der Aussteller zurückzuführen. Nahezu alle wichtigen Key-Player sind auch dieses Jahr wieder vertreten. Zum Ausstellungsangebot der beteiligten Firmen gehören Produkte aus der Gebäude- und Infrastrukturtechnik wie Energie, Elektro, Licht, Kommunikation-Netzwerktechnik, Informationssysteme, Sicherheit, Automation, Architektur relevante Systeme, Messen und Prüfen sowie Service. Die Messeleitung ist überzeugt, dass gerade wegen der Wirtschaftskrise das Marketinginstrument Messe eine noch grössere Wichtigkeit bei den Besucherzielgruppen haben wird, da bereits heute die Weichen für die Zeit nach der Krise gestellt werden müssen.

Future Building

Die Zukunft beginnt mit der Gebäudeplanung. Einmal getroffene Entscheidungen wirken weit über den Tag hinaus. Der Ansatz zur Bewältigung dieser Herausforderung liegt in der Verschmelzung von Architektur und Technik. Weltweite Veränderungen haben Auswir-

kungen auf die technologische Entwicklung und bieten Chancen für neue Produkte und Dienstleistungen. Hier steht die Gebäudetechnik im Zentrum der Diskussion mit Themen wie Lebenszykluskosten, Nachhaltigkeit, Funktionalität, Komfort und Innovation. Bedenkt man zudem, dass die grössten Veränderungen im Sanierungs- und Umbaumarkt stattfinden, so hat dies Auswirkungen auf die Anforderungen an die Produkte. Dabei wird auch die Thematik des Lebenszyklus immer wichtiger. Es werden alle Umweltbelastungen erfasst, die mit der Herstellung eines Produkts verbunden sind. Solche Angaben sind heute oftmals die Voraussetzung, um an einer Ausschreibung teilzunehmen. Die Sonderschau Future Building nimmt sich dieser Thematik an und bietet zweimal täglich mit der Guided iTour («i» steht für Innovation) einen Einblick in die Produkteinnovation sechs ausgewählter Firmen. Die Teilnehmenden erfahren direkt von den Verantwortlichen für Innovation und Entwicklung, was an neuen Lösungen auf den Markt kommt und wohin die Entwicklung geht. Besucht werden Firmen aus den Bereichen Lichtlösungen, Installationsplanung und Installationstechnik sowie intelligentes Wohnen und Gebäudevernetzung. Am Schluss der iTour trifft man sich zu einem Gedankenaustausch mit Experten und Fachleuten.

Wissensvermittlung


Als Plattform für die Informationsvermittlung und den fachlichen Austausch finden jeweils am Vormittag die Themenanlässe statt. Für die kurze und dynamische Wissensvermittlung finden zusätzlich täglich Vor-

träge im 30-min-Takt statt. Die Verbände VSEI (Verband Schweizerischer Elektro-Installationsfirmen) sia-fhe (Fachgesellschaft für Haustechnik und Energie im Bauwesen), GNI (Gebäudenetzwerk Initiative) und die Hochschule Luzern – iHomeLab präsentieren sich und ihre Ziele in einem eigenen Bereich an der Sonderschau.

Fragen an junge Experten

Im Bestreben, den Nachwuchs aus dem Bereich Elektromonteur und Elektrozeichner für Fragestellungen und Themen der Branche zu interessieren, organisiert die Messe «ineltec», der Verband Schweizerischer Elektroinstallateure und eine Anzahl aktiver Firmen die geführten Touren «Fragen an junge Experten». Um den Messebesuch für diese junge Zielgruppe attraktiv zu gestalten, werden die Schüler aufgefordert, während der Tour Fragen per SMS zu beantworten. Die Schulklassen werden jeweils nachmittags von Lehrkräften zu ausgewählte Firmen und an den Stand des VSEI geführt. Die Tour startet um 14.00 Uhr und mündet in die Sonderschau Future Building.

Journée Latine

Am 3. September 2009 lädt der VSEI die Westschweizer und Tessiner Branche der Elektroinstallateure zu einem Tag des Informationsaustauschs ein. Nach dem Empfang durch den Zentralvorstand und der Führung durch die Ausstellung wird ein Aperitif serviert. Sowohl Mitglieder wie auch Nichtmitglieder des VSEI sind eingeladen. 

www.ineltec.ch

Info

MCH Messe Schweiz (Basel) AG

ineltec
4005 Basel
Tel. 058 206 21 99
info@ineltec.ch
www.ineltec.ch

ineltec 2009 – das Wichtigste in Kürze

Dauer:

1. bis 4. September 2009

Öffnungszeiten:

9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag bis 16.00 Uhr

Ort: Messe Basel, Halle 1

Ausstellerübersicht:

www.ineltec.ch,

Untermenü «ineltec24»

Mit dem folgenden Priority-Code können Leserinnen und Leser von SWISS ENGINEERING STZ über www.ineltec.ch/online-ticket gratis ein Ticket für die «ineltec» beziehen und ausdrucken: 459-G55A15G61Z59